



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2020 | Freitag, den 31. Januar 2020 | Nr 3

Ehrungen beim Neujahrsempfang

Beim Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim gibt es Ehrennadeln in Gold, Silber und Bronze für Menschen, die sich stark ehrenamtlich engagieren.



Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Wolfgang Lampe, Irmgard Barz, Ernst Gebert, Günter Beinlich, Herbert Klein, Rosalinde und Helmut Albert, Norbert Holzmann und die Bürgermeister-Stellvertreter Hermann Schuch und Stephan Popp.
Foto: Gerhard Krämer



NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
 (Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E – Werk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
 (Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich..... 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich..... ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

01./ 02.02.2020

Dr. Marc-Achim Töpert MSc, Ansbacher Str. 24,
 91413 Neustadt Tel.: 09161 / 1617

08./ 09.02.2020

Dr. Sabine van der Heyd, Bismarckstr. 12,
 91413 Neustadt a. d. Aisch Tel.: 09161 / 1613

Apothekennotdienst uneingeschränkt

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Vom 01.02. bis 07.02.2020 hat die Schwanen-Apotheke in Aub uneingeschränkten Notdienst.

Vom 08.02. bis 14.02.2020 hat die Engel Apotheke im Mainärztehaus in Ochsenfurt uneingeschränkten Notdienst.

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim, Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09161 92 3475

Telefon Verwaltung (Landkreis, Hr. Schmidt): 09161 92 3435

Achtung: neue Öffnungszeiten ab 01.01.2020!

Montag 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 13:00 - 17:00 Uhr

Freitag 11:00 - 17:00 Uhr

Samstag 08:30 - 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim

Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

Öffnungszeiten bis zum 31.01.2020

Montag- Freitag: 13:00 - 16:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Achtung: neue Öffnungszeiten ab 01.02.2020!

März bis Oktober

Mo, Di, Mi, + Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

..... 13:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag: vormittag geschlossen

..... 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

November bis Februar

Mo, Di, Mi, + Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

..... 13:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: vormittag geschlossen

..... 13:00 - 16:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Altglas - Containerstandorte in Uffenheim

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

- Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage

Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2020 erscheint in der 7. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist **Mittwoch, 5. Februar 2020, 10:00 Uhr.**

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Kristina.Grossberger@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Simmershofen sucht ab sofort einen

Mitarbeiter im Bauhof in Teilzeit.

Arbeitszeit ca. **20 Std./Woche.**

Das Aufgabengebiet umfasst alle Arbeiten des gemeindlichen Bauhofs sowie den Winterdienst.

Wenn Sie Interesse an diesem Arbeitsplatz haben, dann bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen **bis spätestens 15. Februar 2020** bei der **Gemeinde Simmershofen, Hauptstr. 14, 97215 Simmershofen.**



Nachruf Die Stadt Uffenheim trauert um

Herr Werner Dangel

Herr Dangel war vom 01.07.1971 bis 28.02.2011 als Monteur im Wasserwerk der Stadt Uffenheim beschäftigt. Die Stadt Uffenheim und die Stadtwerke danken Herrn Dangel für die gewissenhaft geleistete Arbeit und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Uffenheim im Januar 2020

Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religions-gesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs.1 i.V.m. § 42 Abs.3 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.1 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.2 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.3 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der VG Uffenheim - Einwohnermeldeamt

Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 15:30 Uhr

Zusätzlich am 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

vornehmen oder aber auch über unsere Internetseite unter www.uffenheim.de

Uffenheim, 15.01.2020

gez. W. Lampe, Vorsitzender

Veranstaltungskalender 2020

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Veranstaltungskalender drucken und als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen. Wir bitten Sie deshalb Ihre Veranstaltungen bis spätestens **31. Januar 2020** zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren. Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben. <http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/>



Seniorenbearat Uffenheim

Der Seniorenbearat Uffenheim möchte die Seniorinnen und Senioren über Folgendes informieren:

- Der Landkreis Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim hat eine Broschüre „Wegweiser für Familien und Senioren“ herausgegeben. Diese liegt im Rathaus aus.
- im Landkreis gibt es eine Internet-Plattform www.nea-wis.de auf der sich ältere Menschen und pflegende Angehörige über verschiedene Versorgungsstrukturen im ländlichen Raum informieren können. Ein entsprechender Flyer liegt im Rathaus aus.
- Bei der Beratungsstelle „Barrierefreiheit“ der Bayerischen Architektenkammer erhält man kostenlose Informationen über barrierefreies Bauen bis hin zum barrierefreien Internet. Weitere Informationen gibt es unter www.byak.de. Auch hierzu liegt ein Flyer im Rathaus aus.

Der **Seniorenachmittag 2020 findet am 24.05.2020 in der Stadthalle** statt. Weitere Informationen folgen.



Der einSteiger 2020 ist da!

Unter dem Motto „Entdeckungsreisen im südlichen Steigerwald“ lädt Sie die neue Ausgabe des Regionalmagazins „einSteiger“ der LAG Südlicher Steigerwald ein, die Besonderheiten in Ihrer Region zu entdecken. Der Kulturkalender hält wieder vielfältige Veranstaltungshinweise für Sie bereit. Der „einSteiger“ wird mit der Zeitung BlickLokal an die Haushalte verteilt. Außerdem erhalten Sie den „einSteiger“ im Rathaus und in vielen Geschäften der Innenstadt. Viel Spaß beim Schmökern wünscht Ihnen das „einSteiger“-Redaktionsteam!

einSteiger
Porträts einer Region und ihrer Menschen

Magazin 2020
Gratis zum Mitnehmen

Entdeckungsreisen
im südlichen Steigerwald

Tipps & Infos

Repair Cafe in Uffenheim



Am **08.02.2020** ist es wieder soweit. Zwischen **09:00 und 12:00 Uhr** findet im **Altstadtmarkt**, Spitalplatz 6, in Uffenheim

wieder das Uffenheimer Repair Cafe statt.

Nicht wegwerfen, sondern reparieren ist das Motto.

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag** findet von **13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz. Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei dem Marktbeauftragten Günter Beinlich Tel. 09842 936 166 oder der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21.

Aktionswoche E-MOB 2020 vom 10.02.-09.03.2020 im Windstützpunkt Uffenheim, BayernLab und im Kino Neustadt a.d. Aisch

DIE ZUKUNFT IST ELEKTROMOBIL

Gegenüber elektrisch betriebenen Fahrzeugen bestehen viele Vorurteile. Mancher tut es als Trend ab, andere als unrentablen oder sogar umweltschädlichen Spaß.

Was ist dran am Elektroauto? Ist es tatsächlich umweltfreundlicher? Wie weit reicht der Akku denn nun tatsächlich? Viele Fragen stehen im Raum. Die Wanderausstellung Elektromobilität der Bayern Innovativ GmbH informiert sachlich über den Stand der Technik vom 10.02. - 09.03.2020 im Windstützpunkt Uffenheim. Sieben Module präsentieren anschaulich die wichtigsten Themenbereiche der Elektromobilität. Exponate laden zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Um das Thema zu vertiefen, werden verschiedene Vorträge angeboten. Hinzukommen zwei Aktionstage zum Selber-Ausprobieren und Erfahren. Gleichzeitig wird das Thema Energiewende mit zwei Kinoabenden aufgegriffen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen und zur Ausstellung ist frei.

Ausstellung Elektromobilität im Windstützpunkt Uffenheim

Sonntag 16.02.2020, 23.02.2020, 01.03.2020 und 08.03.2020 jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr

mit Fachbegleitung durch Tomi Engel von der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie am 23.02.2019 und Stefan Siedler, Berater Elektromobilität (HKW) an den übrigen Sonntagen. Im Anschluss an den Besuch der Ausstellung besteht die Möglichkeit bei privaten Elektromobilitäts-Besitzern mit verschiedenen Fahrzeugtypen mitzufahren.

Führungen für Schulen gibt es in der KW 8 und KW 10, eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen benötigt.

VERANSTALTUNGSORTE

1. **Windstützpunkt Uffenheim**, Ringstraße 10, in 97215 Uffenheim
2. **BayernLab**, Bamberger Straße 48 (ehemaliges Brauhausgelände) in 91413 Neustadt a.d.Aisch
Per Videokonferenz live dabei sein und Autofahrten einsparen! Beide Veranstaltungsorte sind per Videokonferenz verknüpft. Die Vorträge können an beiden Standorten gehört und gesehen werden. Überall kann mitdiskutiert werden.
3. **Kino Neustadt a.d.Aisch**, Untere Waaggasse 1a in 91413 Neustadt a.d.Aisch

Vortragsabende jeweils ab 18:00 Uhr

- **Donnerstag 13.02.2020**, Windstützpunkt Uffenheim
„Ganzheitliche Energienutzung - E-Mobilität, PV-Eigenstromversorgung & Stromspeicher“
Peter Kraft aus Stollenhof/Schnelldorf und Gerhard Bauer aus Leutershausen
- **Dienstag 18.02.2020**, Windstützpunkt Uffenheim
„Elektromobilität, Wirtschaftlichkeit, Alltagstauglichkeit und Energieversorgung“
Dr. Guido Weißmann, Bayern innovativ
- **Donnerstag 20.02.2020**, BayernLab Neustadt a.d.Aisch
„Ladeinfrastruktur für Elektromobilität“
Tomi Engel, Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie DGS
- **Donnerstag 27.02.2020**, BayernLab Neustadt a.d.Aisch
„Elektroautos aus Sicht des Verbrauchers - für Kaufinteressierte“
Rainer Kuth aus Höchstadt a.d.Aisch, Erfinder des Jahres 2010
- **Dienstag 03.03.2020**, BayernLab Neustadt a.d.Aisch
„Installation der Wallbox und elektrische Details -für Elektriker und ambitionierte Handwerker“
Rainer Kuth aus Höchstadt a.d.Aisch, Erfinder des Jahres 2010
- **Donnerstag 05.03.2020**, Windstützpunkt Uffenheim
„Die klimafreundliche Zukunft der Mobilität mit Wasserstoff“
Prof. Dr. Jörg Kapischke, Hochschule Ansbach

Aktionstage

- **Freitag 06.03.2020 von 13:00 - 17:00 Uhr**
Aktionstag der Stadtwerke Uffenheim
Angebot von Probefahrten mit Elektrokleinstfahrzeugen (Roller oder Segways) auf dem Kolbudyparkplatz in der Luitpoldstraße in Uffenheim

**15:30 Uhr Vortrag der solid GmbH Nürnberg
„Elektromobilität - Laden im Ladeverbund plus“**

- **Sonntag 05.04.2020 von 13:00 - 17:00 Uhr
Aktionstag der NeuStadtWerke**

Angebot von Probenfahrten mit Elektrofahrzeugen verschiedener Automarken der umliegenden Autohändler auf dem Gelände der NeuStadtWerke, Markgrafenstraße 24 in 91413 Neustadt a.d.Aisch

Sondervorstellungen im Kino Neustadt a.d.Aisch

zum Thema Energiewende im Rahmen der Elektromobilitätswochen

- **Dienstag 11.02.2020 um 18:00 Uhr
„Autark - Bauen mit der Energiewende 4“**
anschließend Gesprächsrunde mit Regisseur Frank Farenski (angefragt)
- **Dienstag 10.03.2020 um 18:00 Uhr
„Bauen und Sanieren mit der Energiewende“**
anschließend Gesprächsrunde mit Thomas Link aus dem Filmteam (angefragt)

Anmeldungen für Schulführungen und Kontakt:

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Dr. Renate Kapune

Konrad-Adenauer-Str. 1

91413 Neustadt a.d.Aisch

Tel: 09161 92-1430

renate.kapune@kreis-nea.de

Erfreuliche Entwicklungen für die Stadt

Bürgermeister Wolfgang Lampe zieht beim Neujahrsempfang ein positive Bilanz

Mit dem seit seiner Amtszeit wieder eingeführten Neujahrsempfang, zu dem auch etliche Neubürger gekommen waren, rückt Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe auch die Bedeutung des Ehrenamts in den Mittelpunkt. In der vollbesetzten Stadthalle zeichnete Lampe Mitbürger aus, die sich besonders für die Stadt beziehungsweise einen Ortsteil engagieren. Ebenso gab es wieder eine Ehrung vor Sportlern für deren Verdienste. In seine Wünsche für das Neue Jahr schloss der Bürgermeister auch alle Bürgerinnen und Bürger aus den Partnerstädten Pratovecchio/Stia in Italien, Egletons in Frankreich und Kolbudy in Polen mit ein.

Dieser alljährliche Neujahrsempfang habe sich zu einem guten Begegnungs- und Gesprächsforum entwickelt, um sich in lockerer Runde über die Ziele für das neue Jahr auszutauschen. „Gerade in einer Stadt ist es entscheidend, im Dialog zu bleiben und bei wichtigen Projekten zusammenzuarbeiten.“ Mit dem Blick auf die kommunale Situation in Uffenheim zog Bürgermeister Wolfgang Lampe eine erfreuliche Bilanz für das abgelaufene Jahr 2019. Die finanzielle Situation der Stadt sei dank vorausschauender Finanzpolitik von Verwaltung und Stadtrat als gut zu bezeichnen und die Prognose der Kämmerei für die anstehenden Haushaltsberatungen sei ebenfalls als durchweg positiv zu bewerten. Trotzdem sei es wichtig, dass „wir Ausgaben mit dem bisherigen Augenmaß tätigen und uns nicht verleiten lassen von zwar wünschenswerten, aber nicht zwingend notwendigen, kostenintensiven Investitionen“.

In diesem Jahr werde es einen Haushalt mit einem überdurchschnittlichen Investitionsvolumen geben mit rund 13 Millionen Euro im Vermögenshaushalt, kündigte Lampe an. Bedingt sei dies durch viele in den vergangenen sechs Jahren entwickelte, geplante und vorangetriebene Maßnahmen und Projekte in der Stadt. Der Schuldenstand sei von 13 Millionen im Jahr 2014 bis heute auf rund acht Millionen Euro reduziert worden.

Lampe ging in seiner Rede auf neue Räume für die Offene Ganztagesbetreuung ein und auf Erweiterungen bei Kindertagesstätten. Er erinnerte an die nach der Fertigstellung der Rothenburger und Custenlohrer Straße abgeschaffte Straßenausbaubeitragssatzung, die viele Menschen ungerecht behandelt habe. Viele Briefe und Gespräche seien nötig gewesen, aber am Ende sei klar gewesen: „Die Anwohner bekommen ihr Geld zurück, auch wenn ein Großteil davon die Stadt bezahlt.“

Erfolgreich abgeschlossen worden sei auch der erste Bauabschnitt der Dorferneuerung in Welbhausen. Es hätten sogar Fördermittel für ein Dorfgemeinschaftshaus akquiriert werden können. Der Rathausvorplatz sei barrierefrei gestaltet und als Freizeitmöglichkeit eine Mountainbike-Strecke errichtet worden. Lampe ging auch auf das zukunftsorientierte gemeinschaftliche Abwasserentsorgungskonzept innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ein. Ebenso nannte er die Sanierung des Hallenbades. Jüngst sei für den Baubeginn die Genehmigung der Regierung eingegangen.

Jugendstadtrat, Parkkonzept, mittelfränkisches Schützenmuseum, die Schaffung eines Gesundheitszentrums und Tagespflege, Fair Trade-Stadt oder der Radweg nach Brackenhof waren weitere Themen, bevor Bürgermeister Lampe Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement ehrte.

Text und Fotos: Gerhard Krämer



Im Foyer begrüßten Bürgermeister Wolfgang Lampe und Maienkönigin Carolin Lampe die Gäste des Neujahrs- und Neubürgerempfangs persönlich.



Für die Dekoration auf der Bühne hatte sich Mathias Nestmeier wieder etwas Besonderes einfallen lassen, das die Gemeinsamkeit Uffenheims und der Ortsteile ebenso betone wie das Bestreben, an einem Strang zu ziehen.



Viele Gäste füllten die Stadthalle. Über 220 hatten sich angemeldet.



Maienkönigin Carolin Lampe freute sich über den Besuch der Weinwoheiten (von links) Magdalena Seemann (Weigenheim), Luise Hassold (Ippesheim), Milena Trabert (Weigenheim), Lena Kobold-BareiB (Seinsheim), Ann-Kathrin Därr (Nenzenheim) und Theresa Schmidt (Tauberzell).



Die musikalische Gestaltung des Neujahrsempfangs übernahmen Simon Nagler und Christian Glowatzki (vorne).

Nachbarschaftshilfe Uffenheim

Tel.: 0151 / 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Verschenkbörse

Zu verschenken

Waschbetonplatten Buntkies

60 Stück 50 x 50 cm, 4,5 cm stark

45 Stück 40 x 40 cm, 4,5 cm stark

Abzuholen nach Rücksprache bei Tel. 09842 2862

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

..... 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Brandenburger Gold/ Carla Maria Heinze

In der Potsdamer Pirschheide wird ein Mann durch eine Weltkriegsbombe getötet, kurz darauf gibt es weitere Tote. Eine Spur führt Kriminalhauptkommissar Maij von Lilienthal in die Zeit des Zweiten Weltkriegs und zu drei Männern, die vor über sieben Jahren eine folgenschwere Entscheidung getroffen haben, die sie bis zu ihrem Tod miteinander verband. Als sich Lilienthals Mutter Enne, Fallanalytikerin im Ruhestand, auch noch gegen seinen Willen in die Ermittlungen einmischte und in Lebensgefahr gerät, zählt jede Sekunde.

Schweige still/ Michael Robotham

Seine Kindheit birgt ein schweres Trauma, sein Leben hat er dem Kampf gegen das Verbrechen gewidmet: Der Psychologe Cyrus Haven berät die Polizei bei der Aufklärung von Gewaltverbrechen. Während er einen brutalen Mordfall untersucht, lernt Cyrus Evie Cormac kennen. Evie, die als Kind aus den Fängen eines Entführers gerettet wurde, ist zu einer hochintelligenten, aber unberechenbaren jungen Frau herangewachsen. Sie verfügt über ein untrügliches Gespür dafür, wenn jemand lügt. Als Cyrus' Ermittlungen sich zuspitzen, bringt sie damit nicht nur sich selbst in tödliche Gefahr.

Große Elbstraße 7/ Wolf Serno

Hamburg, Ende des 19. Jahrhunderts: Eigentlich soll Vicki zur Haiden in Lübeck das Lehrerinnenseminar besuchen, doch sie hält die Enge dort nicht aus. Heimlich kehrt sie nach Hamburg zurück - ausgerechnet als in den ärmeren Vierteln die Cholera ausbricht. Mit dem jungen, am Krankenhaus in Ungnade gefallenen Arzt Johannes Dreyer tut sie alles, um den Erkrankten zu helfen. Bis ihr plötzlich ihr Vater, Chefarzt am Neuen Krankenhaus Eppendorf, gegenübersteht. Er verbietet seiner rebellischen Tochter den Umgang mit dem eigenwilligen Doktor. Doch Vicki hat sich längst in ihn verliebt und beschlossen, ihr eigenes Leben zu leben.

Bergsommer/ Katharina Afflerbach

Eine Frau steigt aus - raus aus dem Großstadtleben, rauf auf eine Alp in den Schweizer Bergen. In drei Sommern erfährt Katharina Afflerbach, was es heißt, ein Leben zu führen, das von Tieren, körperlicher Arbeit und von Wind und Wetter bestimmt wird. Von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang gibt es zu tun. Drei Wochen vor ihrem dritten Alpsommer verliert sie ihren kleinen Bruder durch einen tragischen Unfall. Zwischen Berg und Tal sucht und findet sie Trost in der Natur, bei den Tieren und der engen, herzlichen Alpgemeinschaft. Sie kommt gestärkt wieder, mit einem neuen Blick auf ihr Leben und ihre Zukunft.

Neu in der Bücherei:

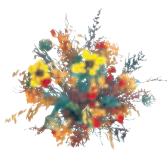
- Das monatlich erscheinende Magazin „test“ der Stiftung Warentest
- Das test-Jahrbuch 2020 mit allen Tests und Reports aus 2019

Neue DVDs:

- The Master
- Leberkäsjunkie
- Die Erbinnen
- Chihiros Reise ins Zauberland
- Benjamin Blümchen - Der Kinofilm
- Die drei!!!

Brauchen Sie Lesestoff aus der Stadtbücherei, sind aber nicht mobil? Wenden Sie sich an die Nachbarschaftshilfe! Tel.: 0151/62800111; E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 04.02. zum 87. Geburtstag

Anna Sämann, Spitalplatz 2

Am 04.02. zum 85. Geburtstag

Renate Kiß, Sonnenweg 4

Am 04.02. zum 85. Geburtstag

Karl Zinßer, OT Uttenhofen, Uttenhofen 8

Am 04.02. zum 80. Geburtstag

Theresia Summa, Mühlstr. 15

Am 05.02. zum 90. Geburtstag

Anni Döppert, OT Welbhausen, Hauptstr. 23

Am 05.02. zum 76. Geburtstag

Erika Seitz, Georgiistr. 21

Am 05.02. zum 70. Geburtstag

Gerhard Malzer, OT Wallmersbach, Wallmersbach 63

Am 06.02. zum 86. Geburtstag

Betty Schweizer, Sonnenweg 5

Am 06.02. zum 80. Geburtstag

Waltraud Keller, Georgiistr. 27

Am 06.02. zum 79. Geburtstag

Erhard Zankel, Georgiistr. 27

Am 07.02. zum 91. Geburtstag

Luise Wolf, Spitalplatz 2

Am 07.02. zum 84. Geburtstag

Georg Kött, Würzburger Str. 21

Am 07.02. zum 78. Geburtstag

Annelore Dettenberger, OT Welbhausen, Schnappgasse 2

Am 07.02. zum 76. Geburtstag

Gerda Veit, Würzburger Str. 32

Am 09.02. zum 90. Geburtstag

Erna Rienecker, OT Rudolzhofen, Rudolzhofen 24

Am 09.02. zum 80. Geburtstag

Lydia Patzak, VDK-Straße 7

Am 09.02. zum 70. Geburtstag

Erika Dreßlein, Rothenburger Str. 16

Am 10.02. zum 87. Geburtstag

Stefan Hendel, Spitalplatz 2

Am 10.02. zum 76. Geburtstag

Christine Bartholomes, OT Custenlohr, Custenlohr 19

Am 13.02. zum 89. Geburtstag

Hedwig Hegwein, Spitalplatz 2

Am 13.02. zum 86. Geburtstag

Christel Kohr, Sonnenweg 2

Am 14.02. zum 88. Geburtstag

Hedwig Strebel, OT Welbhausen, Hauptstr. 20

Am 14.02. zum 84. Geburtstag

Luise Schmidt, OT Wallmersbach, Wallmersbach 36

Am 14.02. zum 81. Geburtstag

Siegfried Hassold, Burggrafenstr. 12

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Barth Chiara, geb. 05.12.2019

Uffenheim, Konrad-Adenauer-Str. 1

Tochter von Barth Benjamin und Barth Elisabeth

Schubart Elias Markus, geb. 12.12.2019

Uffenheim OT Welbhausen, Buchklingenring 44 b

Sohn von Schubart Michael und Schubart Christina

Sterbefälle

Dangl Werner

Karl-Pfahler-Str. 2, 97215 Uffenheim

verstorben am 15.01.2020: 71 Jahre

Schulen/Fortbildung/VHS



Christian-von-Bomhard-Schule

Große Ausbildungsmesse an der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim

Am Donnerstag, 20. Februar 2020, findet von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr der Berufsinformationsabend an der Christian-von-Bomhard-Schule in Uffenheim statt. Eingeladen sind

Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab der 8. Klasse sowie deren Eltern. Der Berufsinformationsabend richtet sich nicht nur an die Schülerinnen und Schüler der Christian-von-Bomhard-Schule, sondern auch aller umliegenden Schulen.

Rund 100 Betriebe, Behörden, Organisationen, Fach- und Hochschulen stellen ihre Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten vor. Vertreten werden folgende Bereiche sein: medizinische und therapeutische Berufe und Fachschulen (wie z. B. Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie, Krankenpflege und Reha), Behörden und Ämter (wie z. B. Polizei, Bundeswehr, Krankenkassen, Landratsamt), Soziales, Finanzwesen, Computerwesen und Telekommunikation, Energieversorgung, Industrie, Handwerk, Technik und vieles mehr. Namhafte heimische Betriebe stellen aus, genauso wie international tätige Firmen. Integriert ist in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligenzentrums der Caritas zudem die Sozialmesse „GoSozial“. Damit ist der Berufsinformationsabend der Christian-von-Bomhard-Schule die größte Ausbildungsmesse der Region.

Geboten wird auch die Möglichkeit eines Bewerbungsmappen-Checks, bei dem Schülerinnen und Schüler ihre Bewerbungsmappen von erfahrenen Personalsachbearbeitern prüfen lassen können. Für die besten Bewerbungsmappen gibt es Preise. Organisiert wird der Berufsinformationsabend von Elternbeirat und Schule gemeinsam.

Weitere Informationen auf der Homepage der Christian-von-Bomhard-Schule (www.bomhardschule.de).

C.-v.-B.-Schule bleibt Umweltschule

Bereits seit mehreren Jahren trägt die Bomhard-Schule den Titel „Umweltschule“. Jedes Jahr muss man als Schule erneut unter Beweis stellen, dass man diese Auszeichnung verdient hat. Dies geschieht in Uffenheim dadurch, dass immer wieder Projekte wie die AG „Gartenarbeit“, „Grünes Klassenzimmer“ oder „Energiesparen“ durchgeführt werden. Nun erhielt man - in Person von Bio-Lehrerin Sandra Wirsching (ganz links) - die Urkunde von Umweltminister Thorsten Glauber (ganz rechts) überreicht.

Text: Ralf Lischka



Foto: Sandra Wirsching

Mittelschule Uffenheim



Vorlesewettbewerb an der Mittelschule Uffenheim: Lesen auf hohem Niveau

Die Bücherei der Mittelschule Uffenheim bildete den Rahmen für den Vorlesewettbewerb der beiden Klassen 6a und 6b.

Jedes Jahr fordert die Stiftung Buchkultur und Leseförderung die drei besten Leser jeder sechsten Klasse dazu auf, zuerst einen selbst gewählten Text und danach einen unbekanntem Textauszug vorzulesen. Diesemal stammte er, passend zur Weihnachtszeit, aus dem Buch „Hilfe die Erdmanns kommen“ von Barbara Robinson.

Die Jury setzte sich aus den Schülersprechern der Klassen 10M und 9M, den beiden Klassenlehrern, Herrn Hentschel (Schulleiter Mittelschule) und Herrn Beigel (Buchhandlung Seehars) zusammen. Sie mussten unter den sechs Schülern: Anastasia Zitzmann, Arnold Gert, Karolina Izossomin, Fanny Kißling, Laura Weigand und Simona Lumezhi den besten Leser heraussuchen. Alle lagen eng beieinander. Alle sechs dürfen sich als Sieger fühlen. Sie haben sich der Herausforderung gestellt und ihre Nervosität überwunden. Die meisten Punkte im von Klassenleiterin Kerstin Krämer organisierten Wettbewerb bekam schließlich Simona Lumezhi.



Foto: Mittelschule Uffenheim

Vortrag zur Drogenprävention an der Mittelschule Uffenheim

Am 05.12.2019 wurden die achten Klassen der Mittelschule Uffenheim zwei Schulstunden vom Kriminalhauptkommissar Thomas Ackermann von der Kriminalpolizei Ansbach über verschiedene Suchtmittel aufgeklärt. „Nein“ sagen bedeutet auch „Mut beweisen“. Diesen Denkanstoß bekamen die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Drogenpräventions-Vortrags durch ein Ballspiel. Wie sich der reine Genuss zu einer Sucht entwickeln kann, verdeutlichte Thomas Ackermann daraufhin mit Hilfe eines anschaulichen Videos. Anschließend mussten einzelne Schülerinnen und Schüler verschiedene Gegenstände zu „stoffgebundenen Süchten“ und „stoffungebundenen Süchten“ zuordnen.

„Alkohol ist der legale Einstieg, der von der Gesellschaft vorgelebt und akzeptiert wird.“, erklärte der Kriminalhauptkommissar und zeigte den Jugendlichen die Auswirkungen sowie die rechtlichen Grundlagen von legalen Drogen auf. Die Klasse war sehr erstaunt, als sie erfuhr, dass das Rauchen von Shishas erst ab 18 Jahren erlaubt ist.

Nachdem Herr Ackermann die Herstellung von Kräutermischungen mit Hilfe eines Videos und anhand sogenannter „bunter Tütchen“ veranschaulichte, wurde der Klasse schnell klar, welche tödlichen Auswirkungen diese haben können. Mit schülernahen Beispielen stellte er die strafrechtlichen Folgen und polizeilichen Maßnahmen von illegalen Drogen dar. Er gab den Jugendlichen in kurzer Zeit viele Denkanstöße und Präventionsmöglichkeiten mit auf ihren Weg und verabschiedete sie mit den Worten „Passt auf euch auf!“.

Text und Foto: Ramona Spindler



Grundschule Oberscheckenbach



Besuch der Krippenausstellung in der Tauberzeller Kirche

Herrn Erhard Reichert hat den Drittklässlern seine Krippenfiguren und die alten Instrumente erklärt und gezeigt.



Foto: Grundschule Oberscheckenbach

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



Bei uns am Obstgarten ist was los, unser Team wächst

Seit Januar 2020 dürfen wir drei „Neue“ in unserem Team begrüßen.

Johanna Lennert - Kinderpflegerin

Eva Reins-Haag - Erzieherin

Kerstin Heß - Kinderpflegerin mit Montessori - Diplom

Wir freuen uns die neuen Kolleginnen im Team am Obstgarten begrüßen zu dürfen und sind gespannt welche Erfahrungen und Eindrücke sie mit in unsere Einrichtung bringen.



v.l.n.r. Nadine Zaiser – Schmidt, Eva Reins – Haag, Johanna Lennert, Selina Szabo, Kerstin Heß, Kerstin Grodotzki, Rebecca Schubert, Timna Münch

Ev. Kita St. Johannis



In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Rechts der Erich, links der Franz
und mittendrin der freche Hans.
Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber da schneit es, hu!

Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.
Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepoch,
und wenn sie nicht fort sind, so sitzen sie noch.

Liebe Leserinnen und Leser des Uffenheimer Mitteilungsblattes, kennen Sie dieses Gedicht von Christian Morgenstern (deutscher Schriftsteller, 1871-1914)? In vielen Lesebüchern steht es, wahrscheinlich auch in einem, das Sie selbst als Grundschüler hatten. Eine nette kleine Wintergeschichte wird darin erzählt. Wir thematisieren sie zurzeit mit den Kindern. Viele interessante Lernfelder lassen sich dadurch eröffnen: Der Winter als Jahreszeit, was machen Vögel im Winter, wie können wir Tieren beim Überwintern helfen, welche Vögel kennen wir, welche sind bei uns heimisch...? Wir basteln Vögel, stellen selbst Vogelfutter her und spielen Rollen- und Kreisspiele.



Als zertifizierte Sprachkita ist es unser Anliegen, Kindern (klassische) Literatur zu eröffnen. Gerade die Winter- und Schlechtwetterzeit lädt dazu ein, Geschichten zu lesen und zu erzählen, in eine andere Welt einzutauchen, fantasievoll zu fabulieren....

Nicht nur die Sprach- und Ausdrucksfähigkeit werden dadurch gefördert, sondern auch bildhaftes Vorstellungsvermögen, Konzentrationsfähigkeit und Allgemeinbildung.

Das wichtigste Ziel ist uns aber, dass Kinder Freude und Lust an Büchern, am Erzählen und damit am eigenständigen und zusammenhängenden Sprechen bekommen. Das ist die wichtigste Grundlage, damit Kommunikation und Lernen später gelingen. Genau deshalb räumen wir der Beschäftigung mit Büchern viel Raum und Zeit in unserem Kindergartenalltag ein. Und wenn Kinder sich in unseren Vorlesecken dann ganz selbstverständlich Bücher holen und einander „vorlesen“, freut uns das und macht uns auch ein kleinwenig stolz.



Fotos: Gudrun Trabert

Herzliche Grüße
Gudrun Trabert mit Team

Evang. Kita Karoline Kolb



Morgenkreis macht riesig Spaß!

Viele unserer Kitakinder fordern ihre Eltern oder Geschwister am Wochenende auf „Wir spielen jetzt Morgenkreis!“. Den Mädchen und Jungen sind Rituale wichtig, denn jeden Tag gibt es bei uns in der Krippe und im Kindergarten einen Morgenkreis. Somit ist auch der Wunsch am Wochenende da, dies mit der Familie durchzuführen. Der Ablauf des Morgenkreises ist bei den Krippen- und Kindergartenkindern ähnlich. Dieser unterscheidet sich hauptsächlich in der Dauer sowie an der Sitzgelegenheit. Im Kindergarten treffen wir uns mit den Stühlen und in der Krippe auf dem Spielteppich. Gemeinsam wird sich zu Beginn des Morgenkreises gegenseitig wahrgenommen, wer ist heute da. Dadurch wird das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt „Ich gehöre dazu, hier bin ich willkommen, hier bin ich dabei“. Anschließend wird ein Willkommenslied gesungen. Auch die Kreisspiele, die viele Erwachsene noch aus der eigenen Kindheit kennen, sind Inhalt - wie z.B. „Schmetterling du kleines Ding“, der „Dicke Tanzbär“ oder „Tuff Tuff Tuff die Eisenbahn“. Auch Kinder mit einem Jahr können mit etwas Unterstützung eines Erwachsenen daran teilnehmen und haben viel Spaß beim Singen und Spielen.



Täglicher Morgenkreis in unserer Kinderkrippe.

Foto: Evang. Kita Karoline Kolb

Die Krippenkinder beteiligen sich bereits bei der Gestaltung des Morgenkreises.

So gibt es in jeder Krippengruppe ein Kästchen, in dem alle aktuellen Spiel- und Singlieder laminiert und mit einem Symbol auf der Vorderseite aufbewahrt werden, sodass die Kinder umgehend wissen welches Spiel- und Singlied gemeint ist. Abwechselnd dürfen die Mädchen und Jungen ein Spiel auswählen. Gezielte pädagogische Angebote sind ebenfalls Inhalt im Morgenkreis wie z.B. das Geschichtensäckchen, eine Bilderbuchbetrachtung oder ein Klangspiel. Auf spielerische Art und Weise werden die unterschiedlichen Kompetenzen gestärkt.

Spaß für zu Hause:

Lassen Sie sich auf das Spiel der Kinder „Tuff, Tuff, Tuff die Eisenbahn“ ein. Dabei können alle Familienmitglieder mitspielen und durch die Räume der Wohnung ziehen. Text: „Tuff tuff tuff, die Eisenbahn, wer will mit, der hängt sich dran. Alleine fahren mag ich nicht, drum nehme ich den/die ... mit.“. Nach und nach sammelt das Kind seine Familienmitglieder ein, welche sich hinten anhängen und mitlaufen, bis zum Schluss alle in einer großen Schlange umhergehen. Gemeinsam werden Sie dabei viel Spaß haben und viel Lachen. Probieren Sie es aus!

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Mittwoch, 29.01.20

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Kinder bis 3 Jahren und deren Angehörige, Haus der Kirche

14:00 Uhr **KiGo Plus für alle** „Gott gibt 10 Gebote zum Leben“, Haus der Kirche, Pfrin Wolfsgruber + Team

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfrin Sonnenberg

19:30 Uhr **Konfirmandenelternabend**, Haus der Kirche, Pfrin. Sonnenberg

Donnerstag, 30.01.20

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfrin Schiller

Fr., 31. Jan - So., 2. Feb 2020 Hesselbergwochenende „Was glaubt der Glaube - Das Unglaubliche zum Ausdruck bringen“ für alle Kirchenvorstände und Interessierte im Dekanat

Sonntag, 02.02.20

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Pfr Schlumberger

Dienstag, 04.02.20

16:30 Uhr **Jugendgruppe** in der S-Bar, Stephan Münch

Mittwoch, 05.02.2020

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Kinder bis 3 Jahren und deren Angehörige, Haus der Kirche, Kontakt: Martina Haberl, Tel. 0176/82564701

13:30 Uhr **Kigo im Kiga St. Johannis**, KiGo-Team: Sabine Burkard und Petra Fink

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfrin Sonnenberg

20:00 Uhr **Gesamtkirchenvorstandssitzung**, Dekanat, Dekan Rasp

Donnerstag, 06.02.20

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfrin Wolfsgruber

Freitag, 07.02.2020

10:00 Uhr **Andacht im Turnraum Kita Karoline Kolb**

Sonntag, 09.02.20, Septuagesimä

09:30 Uhr **zentraler Tansania-Partnerschaftsgottesdienst** „SonntagMorgenSpezial“ mit Einführung der Dekanatsmissionspfarrerin Annette Kern, Stadtkirche, Dekan Rasp

Dienstag, 11.02.20

16:30 Uhr **Jugendgruppe** in der S-Bar, Stephan Münch

Mittwoch, 12.02.2020

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Angehörige mit Kindern bis 3 Jahren, Haus der Kirche

13:30 Uhr **Kigo im Kiga St. Johannis**, KiGo-Team

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfrin Sonnenberg

Donnerstag, 13.02.2019

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-v.-Hohenlohe-Stift**, Dekan Rasp

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Ringstr. 25, Dekan Rasp

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 31. Januar 2020

18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)

20.00 Uhr **cjb**

Samstag, 01. Februar 2020

10.00 Uhr **cjb-Fußballturnier** in der Sporthalle der Mittelschule Uffenheim

Sonntag, 02. Februar 2020

10.30 Uhr **Gottesdienst** (G. Brendel, Bad Windsheim)

„Wie befreiend Beichte und Vergebung ist“

Mittwoch, 05. Februar 2020

20.00 Uhr **Hauskreistreffen**

Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Freitag, 07. Februar 2020

16.00 Uhr **Pfadfinder** (1.-6. Klasse)

18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)

20.00 Uhr **cjb**

Sonntag, 09. Februar 2020

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl (D. Röger)

„Umgang mit Krankheit und Schwerstkrankheit“

19.00 Uhr **Bibel aktuell** (S. Münch) „Bibelverse / Einsichten, die mein Leben geprägt haben“

Mittwoch, 11. Februar 2020

14.30 Uhr **Seniorentreff** mit Georg Schöck „Juden in Uffenheim“

Mittwoch, 12. Februar 2020

20.00 Uhr **Hauskreistreffen**

Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Freitag, 14. Februar 2020

18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)

20.00 Uhr **cjb**

Musik von Anfang an

In der Mutter-Kind-Gruppe (Väter oder Großeltern sind natürlich als Begleitpersonen auch willkommen!) wollen wir zusammen musizieren, singen, tanzen und somit ganz spielerisch die sprachliche, auditive und motorische Entwicklung fördern.

Bitte Stoppersocken

mitbringen:

Wer: Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils

Wann: Fr., 21. Februar 2020 (10x)

Kurs 1: 9:15-10:00 Uhr

Kurs 2: 10:15-11:00 Uhr

Wo: Landeskirchliche Gemeinschaft, Bahnhofstr. 25, 97215 Uffenheim

Kursbeitrag: 25 € (1/2 Preis für weitere Geschwisterkinder - Der Kursbeitrag kann zu Kursbeginn bar gezahlt werden)

Kursgröße: Maximal 12 Kinder pro Kurs

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Uffenheim (LKG)

Leitung: Julia Buchner

Anmeldung: 0160/ 99717977

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.

Aktuelles aus dem Lebenstraum-Haus

Seit vier Monaten sind die Teilnehmer des Lebenstraum-Jahres bereits in Uffenheim. Neben Berufsfindungs-Workshop, Bewerbungstraining, biblischen Einheiten und Persönlichkeits-Seminaren machen die sechs jungen Erwachsenen verschiedenen Praktika.

Praktika und Berufsfindung

Gerade ist das dritte Praktikum zu Ende gegangen. Eine Teilnehmerin war in einem Sozialwerk in Dresden, eine andere als Mediengestalterin in einem Möbelhaus, eine als Gasthörerin an einer Uni, einer war in einem Messtechnik-Betrieb, usw. Es ist wichtig, dass jeder seine beruflichen Möglichkeiten austesten kann.

Aktionen

Verschiedene Aktionen gehören mit zum Programm des Lebenstraum-Jahres. Die Band der Teilnehmer spielt alle 6 Wochen im Gottesdienst der LKG Uffenheim. Außerdem gibts verschiedene Unternehmungen: Am 2. Februar fahren sie z. B. nach Schweinfurt, um dort in der Auferstehungskirche einen Brunch-Gottesdienst zu gestalten. Weitere Gottesdienste sind in diesem Jahr in Kulmbach und Ansbach geplant.

Stadthallenkids

Die Stadthallenkids sind fester Bestandteil des Lebenstraum-Jahres. Wir freuen uns, dass sich das Angebot auch nach fünf Jahren immer noch großer Beliebtheit erfreut.



Volle Aufmerksamkeit bei den Stadthallenkids :-)
Foto: Stephan Münch

Am Mittwoch, den 29.01. sind alle interessierten Kids von 15:30 - 17:00 Uhr in der Stadthalle zu Spiel, Spaß und Action eingeladen. Es gibt die Möglichkeit drinnen zu spielen - oder auch rauszugehen. Die sechs jungen Leute freuen sich schon auf den Nachmittag mit den Kids!

Die weiteren Termine 2020 der Stadthallenkids:

05.02. / 19.02. / 04.03. / 18.03. / 01.04. / 22.04. / 20.05. / 03.06. / 17.06.

Zu den Stadthallenkids können alle Kinder ab Schulalter aus Uffenheim und Umgebung kommen - unabhängig von Geschlecht, Finanzen, Religion, Hautfarbe oder Herkunft. Das Angebot ist kostenlos.

Kontakt:

Stephan Münch

mail@dein-lebenstraum.com

Mobil: 0160-5579978

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim für die Zeit vom 31.01. - 14.02.2020

Fr. 31.01.

16:30 Uhr Rosenkranz

17:00 Uhr Hl. Messe

Sa. 01.02.

10:00 Uhr Erstkommunion: 5. Weggottesdienst

So. 02.02.

10:30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Di. 04.02.

09:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen

Mi. 05.02.

15:00 Uhr Wort Gottes Feier, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Fr. 07.02.

16:15 Uhr Beichtgelegenheit

16:30 Uhr Rosenkranz

17:00 Uhr Hl. Messe

So. 09.02.

10:30 Uhr Hl. Messe

Fr. 14.02.

16:30 Uhr Rosenkranz

17:00 Uhr Hl. Messe

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Politische Parteien

Bürgerliste lädt zum Konzert am 29.02.2020 ein



Andreas Kümmert & Band gastieren auf Einladung der Bürgerliste am **Samstag, 29. Februar**, erstmals in der **Stadthalle in Uffenheim**.

Karten sind bei

- Schreibwaren Kamm
- Buchhandlung Seehars
- Vogelwillalad
- Homepage der Bürgerliste Uffenheim (www.buergerliste-uffenheim.de)
- Eventim erhältlich.

Kosten

- Vorverkauf: 26,00 €
- Abendkasse: 30,00 €

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenhof, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Weibhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gold, Silber und Bronze für Uffenheimer Bürger

Bürgermeister Wolfgang Lampe überreichte Ehrennadeln für besondere Verdienste

Dass Helfen glücklich und zufrieden macht, sei durch die Glücksforschung längst wissenschaftlich nachgewiesen. Die Damen und Herren, die heute ausgezeichnet werden, seien der echte Beweis dafür, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe.

Ehrennadel in Gold

Die Ehrennadel in Gold erhielten Rosalinde und Helmut Albert, die seit vielen Jahren das Dorfgemeinschaftshaus in Brackenlohr bewirtschaften, das für Ihr Dorf ein wichtiger Treffpunkt ist.

Eine Dorfwirtschaft sei seit je her mehr als nur ein Platz, an dem man seinen Hunger befriedigen und seinen Durst stillen könne, sagte Lampe. Eine Dorfwirtschaft ist laut Lampe der Kommunikationsplatz einer Dorfgemeinschaft, hier trifft man sich zum Karteln, zum Stammtisch, zu Versammlungen und Festen. „Durch Ihr Engagement tragen Sie entscheidend zum Erhalt dieser Brackenlohrer Institution bei“.

Seit der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl laden Rosalinde und Helmut Albert während der Sommerferien Kinder aus Russland zu sich nach Hause ein, um ihnen entspannte und glückliche Ferientage zu schenken. „Sprachbarrieren waren kein Hindernis für Sie. Sie sahen die Not und handelten. Sie zeigten durch Ihr vorbildliches Verhalten, dass es keinesfalls selbstverständlich ist, in einer gesunden Umgebung aufwachsen zu dürfen und gaben den Kindern und Jugendlichen die Chance, sich abzulenken und neue Kräfte zu tanken“, dankte Lampe.

Die Familie Albert habe den Kindern aus Russland einige Male über die Enkelkinder Amina und Raphael einen kurzen Schulbesuch an der Grundschule Lipprichhausen und die Teilnahme am Kinderferienprogramm ermöglicht, damit auch der Kontakt zu Gleichaltrigen gewährleistet werden konnte. „Ihre jahrelange großzügige, humanitäre und soziale Hilfe im Stillen ist vorbildlich“, brachte Lampe seine große Wertschätzung zum Ausdruck.

Ehrennadeln in Silber

Die Ehrennadeln in Silber wurden zum ersten Mal an Personen verliehen, die bereits vor Jahren mit Bronze ausgezeichnet wurden. Die damals Geehrten hätten diese Auszeichnung damals als Anlass genommen, sich weiterhin und vielleicht sogar noch stärker zu engagieren.

Die Ehrennadel in Silber erhielt Günter Beinlich. Neun Jahre lang war er Vorsitzender des Seniorenbeirats von Uffenheim, ein Amt, das er mit großem Einsatz und viel Herzblut bekleidet habe, dankte Lampe. „Sie haben sich wirklich gekümmert, sei es um die Belange der Barrierefreiheit, die aktive Teilhabe der Senioren und Seniorinnen am Leben im Ort, die Seniorennachmit-

tage in der Stadthalle oder die Weihnachtspäckchen für Bedürftige.“ Auch seine wichtige Funktion als „Manager“ des Wochenmarktes ließ der Bürgermeister nicht unerwähnt. Lange bevor die Händler zum Wochenmarkt kommen, habe Beinlich schon alles vorbereitet, Kabel gelegt, Tische und Stühle geschleppt - und dies bei jedem Wetter. Auch kümmere sich Beinlich um den geregelten Ablauf des Weihnachtsmarktes.



In Silber überreichte Bürgermeister Wolfgang Lampe die Ehrennadel an Günter Beinlich.

Nach Bronze gab es Silber für Herbert Klein. „Sie sind ein exzellenter Kenner der Vogelwelt und erhielten schon viele Auszeichnungen für Ihr großes Engagement für Ihre größeren und kleinen gefiederten Freunde“, sagte Lampe in seiner Laudatio. Seit 1976 setzt sich Klein für den Landesbund für Vogelschutz (LBV) ein. Schon drei Jahre später wurde er Kreisgruppenvorsitzender des LBV im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim. Klein arbeitet am Brutvogelatlas von Deutschland mit und erstellt ornithologische Sammelberichte für den Landkreis. Seine Zusammenarbeit mit Jägern, der Unteren Naturschutzbehörde und den Landwirten ließ Lampe nicht unerwähnt.



Die Ehrennadel in Gold gab es für die Familie Helmut und Rosalinde Albert aus den Händen von Bürgermeister Wolfgang Lampe (rechts) und seinem Stellvertreter Hermann Schuch (links).

Auch als Vorsitzender der Ortsgruppe bietet Klein regelmäßig Vogelstimmenwanderungen an und besucht Kindergärten und Schulen, um die Vögel des Jahres bekannt zu machen und die Kinder für den Vogel- und Artenschutz zu sensibilisieren.



Auch für Herbert Klein hatte Bürgermeister Wolfgang Lampe die Ehrennadel in Silber dabei.

Ehrennadeln in Bronze

Die Ehrennadel in Bronze gab es für Irmgard Barz. Vieles habe sie in Uffenheim mit ins Leben gerufen. Bürgermeister Lampe nannte „Iss was, die Tafel Uffenheim“, bei der sie sich heute noch regelmäßig engagiert, oder die Gründung des Hospizvereins, an der Irmgard Barz maßgeblich beteiligt war. Auch bringe sie sich als ausgebildete Hospizbegleiterin mit ein.



Irmgard Barz erhielt aus den Händen von Bürgermeister Wolfgang Lampe die Ehrennadel in Bronze.

Die Gründung der Veeh-Harfengruppe des Hospizvereins entstand unter ihrer Mitwirkung und bei den Konzertauftritten, nicht nur im Altenheim, ist sie mit Leidenschaft dabei. Zwölf Jahre lang war sie die Zweite Vorsitzende des Tanzsportclubs Uffenheim und organisierte viele Veranstaltungen mit. Bereits vor 25 Jahren war Irmgard Barz Sprachpatin für Asylbewerber, seit 2015 übernimmt sie wieder - bis heute Fahrdienste. Viele Jahre stellte sie mit ihrem Mann ihren Hof für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung, auch für das Weihnachtsmannpostamt.

Bronze erhielt auch Ernst Gebert für sein langjähriges Engagement als aktives Mitglied beim Landesamt für Vogelschutz, aber auch für seine jahrzehntelange, aktive Mitarbeit im Uffenheimer Heimatmuseum, bei dem er jetzt das Amt des Vorsitzenden ausübt. Seit vielen Jahren engagiere er sich bei allen Veranstaltungen dort, sei es bei Museumsfesten, Heimatabenden, Vorträgen oder Exkursionen.

Lampe würdigte seine regelmäßigen sehr interessanten und gut besuchten Vorträge im Gollachgaumuseum. Die Aktion „Ein Abend im Museum“ gestaltet er. Stunden, nein tagelang, wenn nicht sogar monatelang durchforstete Gebert historische Unterlagen und erstelle Publikationen. Der Erfolg der Themenabende sei phänomenal, dankte Lampe. „Sie halten so die Uffenheimer Geschichte wach und unser schönes Heimatmuseum am Leben und pflegen so auch die fränkische Kultur.“



Bürgermeister Wolfgang Lampe zeichnete Ernst Gebert mit der Ehrennadel in Bronze aus.

Sportlerehrungen

Bei der Sportlerehrung gab es Bronze für Norbert Holzmann, der besonders im Tischtennis aktiv ist. Seit vielen Jahren ist Holzmann der Abteilungsleiter für Tischtennis beim 1. FVU, der auf eine über 60-jährige Tradition zurückschauen kann. Viele Preise in unterschiedlichen Ligen wurden für Uffenheim geholt. Seit längerem engagiert sich Holzmann auch für die Uffenheimer Stadtgeschichte. Er stehe als Stadtführer immer zur Verfügung und habe sich auch in spezielle stadthistorische Thematiken eingearbeitet, sagte Lampe. An der Erstellung der tiefer gehenden Erläuterungen zum Stadtrundweg war er ebenfalls maßgeblich mit beteiligt.



Bei der Sportlerehrung zeichnete Bürgermeister Wolfgang Lampe Norbert Holzmann mit der Ehrennadel in Bronze aus.

Bronze gibt es auch für Winfried Gintschel, der an der Verleihung aber in Sachen Sport anderweitig unterwegs war. Ihm wird die Ehrennadel später überreicht. Gintschel war von 2003 bis 2015 Präsident des Bayerischen Basketball-Verbandes.

Ab Mai 2009 war er Technischer Kommissar beim Basketballweltverband, ab 2004 Kommissar und Schiedsrichterausbilder, ab 2015 Mitglied eines gemeinsamen Spitzensport-Kompetenzgremiums des Basketball-Bundes, der Basketball-Bundesliga sowie der 2. Basketball-Bundesliga. Dazu nahm er die Aufgabe eines Ausbilders bei der FIBA wahr, und war Mitglied im Schiedsrichterreferat für die Basketball-Bundesliga. Mit dieser Tätigkeit habe er den Bekanntheitsgrad von Uffenheim gesteigert, sagte Bürgermeister Lampe.

Text und Fotos:
Gerhard Krämer

Vereinsnachrichten

Kgl.-priv.-Schützengesellschaft 1604 Uffenheim



3. Wettkampf der Recurve-Bogenmannschaft

Bereits im 12. Jahr nimmt unsere Bogenmannschaft an den Wettkämpfen auf Bezirksebene teil. In dieser Hallenrunde 2019/2020 befinden sich die Wettkampforter zweimal in Wendelstein, in Roth und in Dietersheim. Mit einem guten Mittelplatz (Platz 4) in der vergangenen Saison konnte sich unsere Mannschaft in die Bezirksliga gut behaupten und hatte am 11.01.2020 in Dietersheim ihren dritten Wettkampf.

In der Bezirksliga wird auf 3-er Spots geschossen. Unter Beteiligung von 8 Mannschaften werden an 4 Wettkampftagen jeweils 7 Wettkämpfe als Direktvergleiche jeder gegen jeden ausgetragen.

Eine Wettkampfmannschaft besteht aus 3 Bogenschützen, die in 4 Durchgängen (sog. Passen) pro Schütze je 2 Pfeile in einer Mannschaftszeit von 120 sec. auf einer Distanz von 18 m zu schießen haben. Von den 8 Mannschaftsschützen Holger Hegwein, Hermann Müller (Mannschaftsführer), Hans Paal, Herbert Preininger, Dieter Scharrer, Alexander Seemann, Norbert Thorwart und Harald Wildermann konnten lediglich vier Schützen, und zwar, Harald, Holger, Herbert und Alex antreten.

Folgende Ergebnisse erreichten unsere Bogenschützen:	
KpSG Uffenheim : HSG Erlangen	203:193 Ringe
KpSG Uffenheim : BS Neumarkt 3	201:211 Ringe
KpSG Uffenheim : BS Fürth	203:164 Ringe
KpSG Uffenheim : SV Moosbach 2	200:207 Ringe

KpSG Uffenheim : GS Boxdorf 2	206:212 Ringe
KpSG Uffenheim: SSG Röthenbach	195:203 Ringe
KpSG Uffenheim: SG Velden	203:200 Ringe

Im 3. Wettkampf konnte unsere Mannschaft 3 Siege verbuchen, da das 4, 5 und 6 Match durch je einen Fehlschuss verloren gingen. Die Gesamttringzahl des hervorragenden ersten Wettkampfes konnte bedingt durch wiederum insgesamt vier verschossene Pfeile nicht ganz erreicht werden (1420 zu 1411). Maßgeblich am Erfolg des 3. Wettkampftages war wieder Alex beteiligt. Durch den starken Auftritt von Neumarkt 3 bleibt für Uffenheim im Mittelfeld wieder der 4. Platz. Erfreulich ist dennoch die drittbeste Gesamttringzahl für Uffenheim. Am Sonntag, den 09.02.2020 findet der 4. und letzte Wettkampf in Roth statt.

Tabellenstand nach dem 3. Wettkampftag		
1. SSG Röthenbach	4299 Ringe	34:8 Punkte
2. BS Neumarkt 3	4113 Ringe	29:13 Punkte
3. SG Boxdorf 2	4346 Ringe	28:14 Punkte
4. KpSG Uffenheim	4225 Ringe	22:20 Punkte
5. HSG Erlangen	4137 Ringe	19:23 Punkte
6. SG Velden	4071 Ringe	18:24 Punkte
7. SV Moosbach 2	4049 Ringe	13:29 Punkte
8. BS Fürth	3684 Ringe	5:37 Punkte

Terminvorschau:

09.02.2020 4. Wettkampf der Bogenschützen -Bezirksliga in Roth

Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim



Hohe Qualität beim „SBU-Jedermann-Turnier“

Innerhalb der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim findet jedes Jahr an Dreikönig das sogenannte „Jedermann-Turnier“ statt. Dabei lädt die Abteilungsleiterin Volleyball - Deborah Jüllich (s. Foto: ganz links) - der SBU zum im Verein sehr beliebten Turnier ein. Alle angemeldeten Spieler aus den verschiedenen Abteilungen - in diesem Jahr waren es 35 Volleyballer - werden in verschiedene Kategorien eingeteilt. Es gibt zum Turnierbeginn einen Lostopf mit Spielern der Mannschaften Damen,

Herren, Jugend, Hobby und Senioren; anschließend wird dann durch „Losfee“ Marcus Jüllich jedem der sechs Teams A bis F einer aus jedem Topf zugeordnet; so ist eine ausgewogene Verteilung und damit ausgeglichene Spielstärke garantiert. Nach der Begrüßung in der Halle drei durch die Abteilungsleiterin und den ersten Vorsitzenden Ralf Lischka wurden dann durch das Ziehen von Spielkarten die Mannschaften zusammengestellt. Im Anschluss daran spielte jede Mannschaft jeweils zwei Sätze gegen alle anderen Mannschaften, wobei sich viele ganz enge Matches auf sehr hohem spielerischem Niveau entwickelten. Nach



Foto: Ralf Lischka

spannenden Begegnungen setzte sich das Team (siehe Foto, v. l.) von Anne Frühwirth, Nadine Baltrusch, Jürgen Jüllich, Erika Rösch und Felix Dachlauer mit neun gewonnenen Sätzen und nur einem verlorenen Satz durch. Kaffee und Getränke standen für die Spielpausen zur Verfügung. Wie in jedem Jahr waren aber der Spaß und das gemeinsame Sporttreiben in den Hallen im Vordergrund; alle Parteien bereiteten viel Vergnügen; Verletzungen waren glücklicher Weise auch nicht zu beklagen. Nach dem Ende der Spiele am Nachmittag hatte Deborah Jüllich

wieder für Familienpizza für alle gesorgt. Zudem gab es Ehrungen für die jüngsten (Talina Paal) und ältesten Spieler (Hartmut Bitterer), bevor beim gemütlichen Beisammensein der Sporttag ausklang. Allen Spielern gemein ist bereits die Vorfreude auf das nächste Turnier 2021, sind doch das Zusammentreffen und das gemeinsame Sporteln in einer Mannschaft, die sich aus verschiedenen Altersgruppen, Abteilungen und Spielstärken der kompletten SBU zusammensetzt, bereits seit Jahrzehnten immer noch reizvoll! Text u. Bild: Ralf Lischka



**Schreinerei
Karl & Wiehl
GmbH**

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

**Wir suchen ab sofort
eine/n Schreiner/in!
Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!**

Tel: 093 31 / 804625

- Möbel nach Maß
- Fenster und Türen
- Innenausbau

**Angerstraße 8
97199 Hopferstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de**

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein

Winterwanderung nach Weigenheim



Es dürfte eine Rekordbeteiligung gewesen sein: Rund 60 Mitglieder und Freunde des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins Uffenheim

waren zum Jahresauftakt bei der Winterwanderung von Uffenheim nach Weigenheim dabei. Der größte Teil wanderte mit, einige kamen direkt in die Schoppenstube May, wo sich die Gruppe stärken konnte, bevor es wieder zurück nach Uffenheim ging.

Organisiert hatte die Wanderung in diesem Jahr Vorstandsmitglied Klaus Zimmermann. Vorsitzender Thomas Gröschel überbrachte die Grüße von Jerzy Kreft, Vorsitzender des neuen Vereins in Kolbudy, der für die Partnerschaft zuständig ist, und vom

Gemeindevorsteher Andrzej Chruscicki, der wieder zum Fest der Gemeinde im Juni eingeladen hat. Für diesen Zeitpunkt plant der Verein eine Partnerschaftsfahrt nach Kolbudy.

Text und Fotos: Gerhard Krämer



1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis



Bezirk Unterfranken-Süd
Bezirksklasse B
Ost
TSV Buchbrunn II
- FVU II 9:6

Nach dem Remis in der Vorrunde rechnete sich der FVU beim Tabellenzweiten gute Chancen aus, zumal das erste und zweite Paarkreuz vollzählig angetreten war. Der TSV war dagegen gleichmäßig besetzt mit klaren Vorteilen im hinteren Paarkreuz. In den Doppeln konnten Georg Mieß/Marcus Jüllich und Stefan Hergenhan/Hans-Günther Deubel mit jeweils 3:1 Sätzen gewinnen, während Günther Paulus/Werner Ankert mit 1:3 Sätzen verloren. Im ersten Paarkreuz gewann Hergenhan klar, und Mieß, der für Gunter Hoffmann in die Mannschaft gekommen war, siegte sicher in vier Sätzen. Deubel musste eine Dreisatz-Niederlage hinnehmen, aber Jüllich konnte im fünften Satz

sein Spiel zum Zwischenstand von 5:2 für den FVU für sich entscheiden. Im hinteren Paarkreuz gab es für Ankert und Paulus erwartungsgemäß nichts zu holen, doch völlig überraschend verlor auch Mieß das Spitzenspiel nach 2:1-Satzführung noch mit 9:11 und 10:12; dabei resultierte der letzte Punkt aus einem unerreichbaren Netzroller, nach welchem sich der Spieler des TSV zu einer recht unfairen Jubelpose hinreißen ließ. Hergenhan brachte den FVU zwar nochmals mit einem Dreisatzsieg in Führung, doch Jüllich verlor sein Spiel mit 15:17 im dritten Durchgang. Deubel gelang im vierten Satz noch der 2:2-Ausgleich, aber im Entscheidungssatz zog er doch noch den Kürzeren. Damit war das Spiel entschieden, denn Paulus und Ankert hatten auch in ihren zweiten Einzeln keine Gewinnchancen mehr.

Regional Versorgt - Energie und Nahversorgung in Bürgerhand eG

Die Genossenschaft Regional Versorgt aus Uffenheim veranstaltet am **Di, 04.02.2020 um 19:30 Uhr** einen **Vortrag** zum Themenbereich **„Nachhaltiges Bauen und Sanieren - Gesundes Wohnen“** mit der **Referentin Luise Fröhlich** (Architektin und Baubiologin). **Veranstaltungsort** ist das **Gasthaus Hillenbrand's Lindhof**, Ulsenheim 44, 91478 Markt Nordheim. Im Anschluss steht

die Referentin zur Diskussion bereit. Die Veranstaltung ist als Ergänzung zu den Aktionswochen E-MOB 2020 des Landkreises NEA-BW (10.02. - 09.03.2020) zu verstehen.

Die dort vorgeführten Kinofilme „Autark - Bauen mit der Energiewende 4“ und „Bauen und Sanieren mit der Energiewende“ werden durch diesen Vortrag mit örtlichen Akteuren erweitert.

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 7232-88

🌐 www.LW-flyerdruck.de



Physiotherapie
Sabine Sieber

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, Fango

Termine nach Vereinbarung Tel.: 09842/ 9528656

Am Hochholz 9 in Uffenheim

Ab 03.02.2020 begrüße ich meinen neuen Therapeuten Maximilian Oster im Team!

Neue Präventionskurse ab März: Autogenes Training
(bis zu 80% von den Kassen erstattungsfähig) sowie Mama-Fitness, der Fitnesskurs für junge Mütter

WIEDER MAL EIN
TAPETENWECHSEL
ÜBERFÄLLIG?

WIR ENTSORGEN IHRE BAUSTELLENABFÄLLE!

LEWANDOWSKI

METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt · Tel. 09303-320 · www.L-ME.de

Deutsch-polnische Freundschaft im Fokus

Neujahrsempfang im Bezirksrathaus in Ansbach

Im Rahmen der Regionalpartnerschaft des Bezirks Mittelfranken mit der polnischen Woiwodschaft Pommern hatte Bezirkstagspräsident Armin Kroder zu einem deutsch-polnischen Neujahrsempfang ins Bezirksrathaus eingeladen. In seiner Rede betonte Armin Kroder, dass Partnerschaftsarbeit auch Friedensarbeit sei. Ehrengast des Abends war Thorsten Walter von Diakoneo. Der Leiter des dortigen Instituts für internationale Zusammenarbeit sprach über das Engagement des Sozialkonzerns in Polen. Zwei Pfl-

gezentren betreibt Diakoneo bereits im Nachbarland: 2005 wurde die Seniorenresidenz in Allenstein (Olsztyn) in der Region Ermland-Masuren eröffnet, 2014 folgte das Haus im schlesischen Kattowitz (Katowice) und seit Ende Oktober 2019 nun das Seniorenheim Serenus in Danzig, der Hauptstadt der mittelfränkischen Partnerregion Pommern. Die Basis für die mittelfränkisch-pommersche Freundschaft wurde im Frühjahr 2000 mit der Unterzeichnung einer Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Bezirk Mittelfranken und der Woiwodschaft Pommern geschaffen.



Im Gespräch mit Bezirkstagspräsident Armin Kroder: Das Bild zeigt (von links) Helga Kerwagen, Thomas Gröschel, Armin Kroder und Hermann Schuch.



Der Vorsitzende des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins, Thomas Gröschel, traf beim Neujahrsempfang Gabriela Blank, die seit kurzem beim Bezirk Mittelfranken für die Regionalpartnerschaft mit Pommern zuständig ist.

Seitdem sind fünf Kommunalpartnerschaften entstanden, zwischen dem Markt Wendelstein und der Gemeinde Zukowo, zwischen Stein und Puck, zwischen den Kommunen Uffenheim und Kolbudy, außerdem zwischen Burghaslach und Przywidz sowie zwischen Uehlfeld und Trabki Wielkie.

Der Vorsitzende des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins Uffenheim, Thomas Gröschel, nutzte den Empfang, um Bezirkstagspräsident Armin Kroder über die Partnerschaft mit Kolbudy zu informieren. Ebenso konnte er Gabriela Blank kennen lernen, die im Büro Regional-

partnerschaften zuständig ist für die Regionalpartnerschaft mit Pommern und den Kontakten zu Südmähren. Beim Empfang waren zudem Uffenheims Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch und die Vorsitzende des Komitees für die Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim, Helga Kerwagen, dabei.

Die musikalische Begleitung des Neujahrsempfangs lag in den Händen von Radek Szarek, der auf der Marimba fantastische Klänge zauberte. Der gebürtige Pole ist Professor für Schlagzeug an der Hochschule für Musik in Nürnberg.

Text und Fotos: Gerhard Krämer

Liederkrantz 1838 Uffenheim e.V.



JHV Liederkranz 1838 Uffenheim e.V. mit Ehrung

Uffenheim - für 60 Jahre Chorgesang wurde kürzlich bei der Jahreshauptversammlung des Liederkranzes 1838 Uffenheim e.V. Tenorsänger Georg Braun geehrt. Beim Anheften der zwei goldenen Ehrungsnadeln (eine vom Fränkischen Sängerbund und eine vom Deutschen Chorverband) sprachen der 1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, der Vorsitzende des Liederkranzes, Markus Holzmann, und die Vorsitzende der Sängerguppe Uffenheim, Susanne Holzmann, dem treuen Sänger lobend ihre Bewunderung und ihre Dankbarkeit aus. Bescheiden und erfreut nahm der Geehrte seine Urkun-

den entgegen und bemerkte, dass ihm das Singen im Chor immer Spaß gemacht habe und noch mache. Georg Braun, der nicht nur Sänger, sondern seit Jahren Amtsträger des Kassiers des Vereins ist und als ehemaliger Sparkassen-Chef die Finanzen im Blick sowie im Griff hat, fasste auch in zwei Büchern die Chroniken des Vereins zusammen. Für diesen Posten hätte er gern einen Nachfolger, meinte er schmunzelnd.

Nach den einzelnen Jahresberichten stellte Georg Braun seinen Kassenbericht vor. Der Verein wäre liquide und stünde finanziell gut da. Die Kassenüberprüfung ergab eine vorbildliche Buchführung, weswegen anschließend vom Versammlungsgremium einstimmig die Entlastung der gesamten Vorstandschaft erteilt wurde.



Im Bild von links: Wolfgang Lampe, Georg Braun, Markus und Susanne Holzmann.

Im Jahresprogramm des Liederkranzes stünden wieder zahlreiche Auftrittsmöglichkeiten, bei denen man sein eingeübtes Repertoire zu Gehör bringen könne. Man

wolle jedoch auch andere Konzertmöglichkeiten und Auftrittsmöglichkeiten eruieren.

Text und Bild: Susanne Holzmann

Kleintierzuchtverein Uffenheim

123 Mitglieder weist der Kleintierzuchtverein aktuell auf.

Diese Zahl nannte 1. Vorsitzender Walter Hauck bei der Jahreshauptversammlung die kürzlich im Vereinsheim über die Bühne ging. Unter den genannten 123 Mitgliedern befinden sich 58 Geflügelzüchter sowie 40 Kaninchenzüchter. Stolz sei man auf seine 25 Jugendliche. Hauck zeigte sich mit dem Besuch der Hauptversammlung sehr zufrieden. Er lobte vor allem die vom Verein im zurückliegenden November ausgerichtete Kreisschau für Geflügel, die mit 336 Tieren, davon 60 Tiere bei der Jugend, von den Ausstellungsleitern Bernd und Patrick Hufnagel hervorragend vorbereitet und durchgeführt wurde. Diesen beiden galt sein Dank, so Hauck. Den Reigen der weiteren Vorstandsreferate eröffnete anschließend Kassier Richard Amersbach. Seine Kasse wies ein Plus auf, die Korrekte Führung des Zahlenwerks bestätigten sodann die Revisoren Werner Pfadler und Gerhard Schmidt. Zuchtwart Bernd Hufnagel legte



v. r. n. l.: 1. Vorstand Walter Hauck, Richard Amersbach, Nicole Müller, Bernd Hufnagel, Emil Müller, Günter Manchen, Aron Kessler, Jana Hauck, Simon Oelsner, Gottfried Trabert, Fabian Hauck und Willi Schuh. Foto: Thomas Jakob

seinen Rechenschaftsbericht im Bereich Geflügel und gab die Vereinsmeister bekannt. Dabei handelt es sich um Emil Müller, Nicole Müller, Günter Manchen, Bernd Hufnagel, Fabian Hauck und Simon Oelsner.

Zuchtwart Thomas Jakob trug seinen Bericht für Kaninchen vor, wo er die Vereinsmeister kürte. Dabei handelt es sich um Jana Hauck, Willi Schuh, Gottfried Trabert, Aron Kessler und Richard Amersbach. Jugendleiterin Monika Trabert berichtete von der Teil-

nahme am Walpurgi Umzug mit den Jugendlichen. Auf einem Traktorhänger habe man dabei Hühner und Kaninchen präsentiert, was bei den Zuschauern sehr gut angekommen sei. Im Ausblick nannte Trabert das Programm für das kommende Jahr. Weiter Berichte aus dem Vereinsleben kamen anschließend von Zuchtbuchführerin für Kaninchen, Ingrid Weis-Hauck.

Gottfried Trabert erstattete Bericht in seiner Tätigkeit als Brutmeister, für Geflügel Eier.

Überblick über die Termine des neuen Jahres gab wieder Walter Hauck. Demnach sei jeden zweiten Dienstag im Monat die turnusgemäße Versammlung, jeden letzten Sonntag im Monat ist Kleintiermarkt in der Vereinshalle. Im Juni ist Familientag mit Prämierung von Uffenheims schönstem Kaninchen in der Vereinshalle.

Im September sei wieder der Jugendtag mit Übernachtung in der Vereinshalle.

1. Vorstand
Walter Hauck

Kinderfasching



der Stadt Uffenheim
durchgeführt vom
AWO-OV Uffenheim



Wann: am Sonntag, 09.02.2020

Stadthalle Uffenheim

Mit dabei sind:

- DJ Brandy
- Ramona und Julia
- „Dancing Girls“ & Jugendgarde Ippesheim
- „Schmetterlinge“, „Freshgirls“, „4steps“ & „No Names“ vom Tanzsportclub Uffenheim

Bitte
verkleidet
erscheinen

Eintritt frei

Cool! Da bin ich dabei!

... und ich auch!

...und ich sowieso!

**Beginn:
14:00 Uhr**

**Ende:
ca. 17:30 Uhr**



Stellenmarkt aktuell

» Bildung » Erfolg
» Beruf » Zukunft

KARL SCHNELL 
PARTNER TO THE FOOD INDUSTRY

Ihre berufliche Zukunft ist unser gemeinsamer Erfolg!

Wir sind ein erfolgreiches mittelständisches Maschinenbauunternehmen und seit 70 Jahren einer der weltweit führenden Partner in der Entwicklung, der Fertigung und dem Vertrieb von Maschinen und Anlagen für die Nahrungsmittelindustrie.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Elektroniker m/w/d

Sachbearbeiter Technischer Einkauf m/w/d

SPS Programmierer m/w/d

Weiterführende Informationen finden Sie auf www.karlschnell-karriere.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an Frau Schnell.

KARL SCHNELL GmbH & Co. KG
Industriestrasse 60
97993 Creglingen
07181 962-111
bewerbung@karlschnell.de



Stadtoberhaupt engagiert sich beim Silvesterball



Zum vierten Mal gab es das Ballerlebnis in der ausverkauften Stadthalle. Tanzsportclub und die Stadtluden gemeinsam zum Tanz ins neue Jahr. Die Band Casa Blanca, die Kinderanzgruppe, eine Tanzshow, das farbenfrohe Feuerwerk und Köstlichkeiten der fränkischen Küche begeisterten die Besucher*innen. Bürgermeister Wolfgang Lampe und ein kurzfristig zusammengestelltes Team übernahmen den Getränkeservice nach Absage gebuchter Bedienungen.

Mit vereinten Kräften gelang die Durchführung des vierten Balles der Stadt

Die Suche nach geeigneten Servicekräften ist in der Gastronomie keine Seltenheit. Dieses Schicksal ereilte auch die Organisatoren des Silvesterballes. Bürgermeister Wolfgang Lampe und TSC-Vorsitzende Karin Stumpf lösten das kurzfristig entstandene Problem mit Bravour: Das Stadtoberhaupt, seine Familie und einige Wegbegleiter übernahmen kurzfristig und zur vollen Zufriedenheit der Gäste den Getränkeservice.

Immer mehr Einheimische beim Silvesterball

Alle Plätze in der Stadthalle waren am letzten Abend des Jahres besetzt. Auf der Tanzfläche tummelten sich den ganzen Abend Tanzbegeis-



terte. „Ausverkauft“, darüber freuten sich die Verantwortlichen. Besonders gefiel, dass immer mehr Uffenheimer und Bürger*innen des Gollachgaues den Weg in die Stadthalle finden. Der Spitzenband Casa Blanca gelang eine gute Mischung, bei der geübte Tänzer*innen wie Gelegenheitstänzer auf ihre Kosten kamen. Bis weit nach Mitternacht konnte in der Stadthalle das Tanzbein geschwungen werden.

Shows der TSC-Kinderanzgruppe und ehemaliger Uffenheimerin Eva Megel

Die eigene Kindertanzgruppe „No Name“ bot eine Formation zum Film „The Greatest Showman“. Soloeinlagen und Teamformationen wechselten sich ab. Die Gruppe brachte damit den Inhalt des Filmes, bei dem es um Talente des Einzelnen und die Kraft der Gemeinschaft geht, ausdrucksvoll auf die Fläche. Mit großer Freude präsentierte Karin Stumpf die ehemalige Uffenheimerin



Fotos: Claudia Pehl

Eva Megel (geb. Krüger). Die ausgebildete Tanzpädagogin mit eigener Tanzschule und Showgruppe präsentierte drei ausdrucksstarke Auftritte. Unter anderem tanzte sie, umrahmt von Federboas, zu „my heart belongs to Daddy“ und wurde mit großem Applaus belohnt.

Tanzen ist die Kunst, die die Seele des Menschen am meisten bewegt.

Das Zitat, mit dem die TSC-Vorsitzende die Ballbesucher begrüßte, bewahrheitete sich. Während des gesam-

ten Abends herrschte in der festlich geschmückten Stadthalle eine beseelte, fröhlich entspannte Stimmung, die abwechslungsreich unterbrochen wurde von Tanz-Highlights, Gaumenfreuden und einem ansprechend gestalteten Jahresübergang. Wer die Kunst des Tanzens auch weiterhin pflegen und lernen möchte, ist zum regelmäßigen Training unter Anleitung eingeladen: Jeden Montagabend ab 19:45 Uhr in der Stadthalle. Claudia Pehl



Auto-Zeilinger ist seit 2010 Service Partner von Volkswagen, Seat und Skoda und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Mit mehr als 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beraten und betreuen wir unsere Kunden - mit Begeisterung und Engagement für moderne Technik und individuellem Service.

Wir vergrößern unser Team und suchen ab sofort:

- **Automobil-Verkäufer (m/w/d)**
(gerne auch Quereinsteiger)

Auf unserer Homepage unter www.auto-zeilinger.de (Karriere) findest Du alle wichtigen Informationen zu den freien Stellen.

Auto-Zeilinger GmbH, Oliver Zeilingner
Am Baumgarten 3+7,91463 Dietersheim, Tel: 09161 8875-0
verkauf@auto-zeilinger.de

Sängergruppe Uffenheim



Uffenheim - 2.000 Euro für die Notfallseelsorge.

Bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Sängergruppe Uffenheim übergab die Vorsitzende, Susanne Holzmann, Pfarrer Dietrich Röhrs einen saten Batzen Geld. Die Übergabe von 2.000 Euro an die Notfallseelsorge war möglich, weil das Publikum des Adventskonzertes, das am 22.12.2019 in der Herz-Jesu-Kirche in Uffenheim stattfand, zahlreich vorhanden war und großzügig spendete. Das Projekt-Konzert fand im Rahmen des 70-jährigen Jubiläums der Sängergruppe statt, die im Jubiläumsjahr neben dem traditionellen Chorkonzert am Abend vor Muttertag noch ein weiteres Konzerthighlight anbieten konnten. Die Jahreshauptversammlung der Sän-

gergruppe wurde durch zwei Liedvorträge des Liederkranzen Uffenheim temperamentvoll eröffnet.

Nach einer Information über den Liederkranz durch dessen Vorsitzenden, Markus Holzmann, den obligatorischen Berichten, den Informationen des stv. Vorsitzenden und Geschäftsführers des Sängerkreises Fürth, Frank Schneider, sprach der 1. Bürgermeister, Wolfgang Lampe, lobende Worte und stellte kurzweilig und eloquent die Stadt Uffenheim nebst Umland vor. Die Sängergruppe, so Gruppenchorleiter Uli Beigel, wolle in diesem Jahr beim „Muttertagskonzert“ (es findet jährlich am Abend vor Muttertag statt, heuer am 09.05.) Lieder zum Thema „Nimm dir Zeit“ erklingen lassen und forderte anwesende Vorstände und Chorleiter dazu auf, sich dahingehend Gedanken zu machen und dies ihren Chören auszurich-



„Gern geschehen“ war der Kommentar von Susanne Holzmann, die in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende der Sängergruppe Uffenheim an den Notfallseelsorger, Pfarrer Dietrich Röhrs, 2.000 Euro überreichte.

ten. Nach Informationen über Fortbildungsmöglichkeiten im gesanglichen und musikalischen Bereich, wurde

die Versammlung offiziell für beendet erklärt.

Text und Bild:

Susanne Holzmann

Obst- und Gartenbauverein Langensteinach

Einladung zum Familiennachmittag des Obst- und Gartenbauvereins Langensteinach

Sonntag, 9. Februar 2020 um 13:30 Uhr im Schützenhaus Langensteinach.

Folgendes Programm ist geplant:

- Kathrin Kleinschrot aus Kleinharbach berichtet von ihrer Reise nach Hawaii und Florida
- Unsere „Gartenkelchen“ singen lustige Lieder!
- Blumenschmuckprämierung
- Unterhaltsamer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit abwechslungsreichem Programm

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Die Depotcontainer für die Sammlung von Elektroklein-geräten werden abgezogen. Für die Bürgerinnen und Bürger besteht nach wie vor die Möglichkeit ihre Elektroklein- und Elektrogroßgeräte über

die Wertstoffhöfe des Landkreises sowie über das Wertstoffzentrum in Dettendorf zu entsorgen. Genauere Informationen zu den Wertstoffhöfen sowie dem Wertstoffzentrum erhalten Sie über die Internetseite des Landkreises (www.kreis-nea.de) sowie über die Abfallberatung des Landkreises (09161/923435 - Abfall@kreis-nea.de).

Es ist genug für alle da
„Brot für die Welt“

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



MUSEUM

19:30 Uhr

Ein Abend im Museum

Vortragsreihe 2020 des Gollachgaumuseums



Dienstag, den 21. Januar 2020; 19:30 Uhr
Von der goldenen Kugel, über das weiße Häuschen bis zum Rudolzheimer Weiher
Ein Spaziergang durch das ganz alte Uffenheim mit Ernst Gebert, der Erinnerungen weckt und auf Unbekanntes hinweist.



Donnerstag, den 20. Februar 2020; 19:30 Uhr
Die Kapelle Hartner
Die Kapelle Georg Hartner (1875-1925) aus Burgberheim war eine der renommiertesten Kapellen in Westmittelfranken. In den Jahren vor und nach dem Ersten Weltkrieg spielte die Kapelle mehr als 70 Titel auf Schallplatte ein. **Dr. Heidi Christ**, Leiterin der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik, nimmt Sie bei diesem Vortrag mit in die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg – z.B. auf Kirchweihen und in Gasthäuser, wo gesungen und getanzt wurde. Freuen Sie sich auf einen Vortrag mit Bild- und Tonbeispielen zur traditionellen Musik am Anfang des 20. Jahrhunderts in und um Burgberheim.



Donnerstag, den 19. März 2020; 19:30
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!
Dr. Markus Schußmann, Privatdozent für prähistorische Archäologie an der FU Berlin, berichtet über seine Ausgrabung und der Rekonstruktion eines keltischen Zangentores auf dem Staffelberg. Keltische Bodendenkmale in unserer Gegend sind zwei Viereckschanzen bei Vorderpfainach und der Burgstall bei Finsterlohr über dem Taubertal, mit einer teilweise rekonstruierten Pfostenschlitzmauer.

Gasthaus Alte Kelterei | Amtsgartenweg 13 | Uffenheim
Eintritt: je 3,00 € zugunsten der Vereinsarbeit
Veranstalter: Heimat- und Museumsverein Uffenheim e.V.



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Magst tanz'n?



Die Füße wippen mit, aber Sie wissen nicht, wie sich den Rest Ihres Körpers dazu bewegen sollen? Das können wir ändern, denn Volkstanz ist keine bierernste Angelegenheit, sondern Freude pur. Karin Bümlein und Franz Schwaiger erklären für Anfän-

gerinnen und Anfänger die Grundsätze für Dreher, Schottisch, Rheinländer und Walzer und schwupp-di-wupp können Sie auch Figuren-Klassiker wie die Sternpolka oder das Hirtenmadla mittanzen. Die Ohrerhüller sorgen für den richtigen Groove und

das Team der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik informiert in den Tanzpausen über Interessantes zu Tanz und Tanzmusik in (Ur-) Großmutter's Zeiten. Kommen Sie gern auch allein, eine Tanzpartnerin/ein Tanzpartner findet sich vor Ort.

Es wird bestimmt lustiger als auf dem Abschlussball des Schirmer'schen Tanzkursus' in Windsheim 1901, von dem unser Archiv-Foto einen Eindruck gibt.

Zeit: 15. Februar 2020, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Tanzsaal im Wirtshaus des Fränkischen Freilandmuseums Bad Windsheim

Organisator: Fränkisches Freilandmuseum, Forschungsstelle für fränkische Volksmusik, Arbeitsgemeinschaft fränkische Volksmusik Bezirk Mittelfranken, Ohrerhüller

Anmeldungen werden ausschließlich über das Portal des Fränkischen Freilandmuseums: <https://freilandmuseum.de/jahresprogramm/detail/kurs-magst-tanzn-2020-02-15-10-00-38627> angenommen.
Heidi Christ



Musikunterricht Kleingruppen!
Rentner unterrichtet aus Freude an der Sache gratis. Uwe Scharwächter, Uttenhofer Weg 50. Ruf 09842-5999005, Email: uswt@posteo.de

Christengemeinschaft freie Hauskirchen! Uwe Scharwächter, Uttenhofer Weg 50, Uffenheim. Telefon: 09842-5999005, Email: uswt@posteo.de

Christ sucht Freundin zur gemeinsamen Freizeitgestaltung: Gespräche, Ternalbad, wandern, schwimmen, musizieren. Uwe Scharwächter, Uttenhofer Weg 50, 97215 Uffenheim. Telefon: 09842-5999005, Email: uswt@posteo.de

Es ist genug **Brot für die Welt** für alle da
www.brot-fuer-die-welt.de

Aus den Nachbargemeinden

100 Jahre Creglinger Pferdemarkt 1. + 2. Februar 2020

Zum Jubiläum feiern wir ein ganzes Wochenende lang! Programm:

- Großer Pferdemarktumzug
- Vergnügungspark
- Live-Musikfestival
- Ausstellungen
- Brillant-Feuerwerk
- Markt & mehr

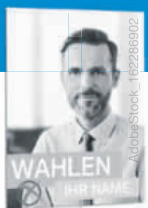
Nähere Infos unter: www.creglingen.de

KOMMUNALWAHL 2020

Wir drucken und gestalten Ihre Wahlwerbung!

Wahlplakat

z.B. 500 Stück, DIN A2, 120g/m² Affichenpapier ab 91,44 €*



* inkl. MwSt. und Versand

LW LW-wahlhelfer.de

Plakate, Wahlschilder, Flyer, Infobroschüren, Banner, uvm. günstig online drucken

Tai Chi Yang Stil

Meditativ fließende Bewegungen harmonisieren Körper-Geist und Seele für Gesundheit und Lebensfreude

Di. 18.02. Grundkurs 18.30-20.00 Uhr, 12 x, 126,- €
Fortgeschr. 20.15-21.45 Uhr, 12 x, 126,- €

Uffenheim/Gollhofen, Rathaus, Kettenring 2

Vereinbaren Sie eine Probestunde!

Von den gesetzl. Krankenkassen als zuschussfähig anerkannt.

Info: Claudia Hirsch • Tel. 09331/80938 • www.mitte-leben.de